

15. August 1939

Nr. 19

53. Jahrgang

Entomologische Zeitschrift

vereinigt mit

Internationale Entomologische Zeitschrift

Herausgegeben unter Mitarbeit hervorragender Entomologen u. Naturforscher vom
Internationalen Entomologischen Verein E. V. / Frankfurt a. M.

gegründet 1884

Mitteilungsblatt des Verbandes Deutschsprachlicher Entomologen-Vereine E. V.

Alle Zuschriften an die **Geschäftsstelle**: Frankfurt a. M. 17, Kettenhofweg 99
Redaktionsausschuß unter Leitung von

Dr. Gg. Pfaff, Frankfurt a. M. und Mitarbeit von G. Calliess, Guben.

Inhalt: Carl Schneider: Jahresbericht 1938 des Entomologischen Vereins
Stuttgart 1869 E. V. (Schluß). Entomologischer Verein zu Hamburg-Altona.
Leo Schwingenschuss: Beitrag zur Lepidopterenfauna von Iran (Persien)
(Fortsetzung).

Jahresbericht 1938 des Entomologischen Vereins Stuttgart 1869 E. V.

Anhang zum Jahresbericht 1938.

Von Carl Schneider, Bad Cannstatt

(Schluß)

I.

Die *Oligia strigilis* L. Gruppe in Württemberg.

Herr Dr. Heydemann in Kiel, dem ich auch an dieser Stelle herzlichsten Dank aussprechen möchte, hat eine Serie Falter aus dieser Gruppe von mir zur Bestimmung erhalten und unter diesen folgende Formen festgestellt, die bei der Korrektur zum 3. Teil der „Fauna“ nicht mehr aufgeführt werden konnten.

Oligia Hbn. (= *Miana* Steph.). Der Gattungsname scheint noch nicht festzustehen, Nordström verwendet in „Svenska Fjärilar“ pag. 174 *Procus* Oken.

581. *O. strigilis* L. Neben typischen Stücken wurden die f. *conjuncta* Hdm., f. *fasciata* Tutt., f. *suffumata* Warr. und f. *aethiops* Ostl. festgestellt

582. *O. versicolor* Bkh. nur in typischen Stücken.

583. *O. latruncula* Hbn. In typischen Stücken selten, meist in der f. *intermedia* Horm., daneben noch f. *meretricula* Bkh. und f. *aethiops* Haw. Der Artnamen scheint noch nicht festzustehen, Heydemann verwendet neuerdings *aerata* Esp., Nordström (l. c. wie oben) *latrunculus* Schiff.

II.

Die *Apamea oculea* L. Gruppe in Württemberg.

Auch bei dieser Gruppe bin ich Herrn Dr. Heydemann zu großem Dank verpflichtet. Bei Abfassung des 3. Teils der „Fauna“ konnte ich nur die Bemerkung machen, daß 3 Arten bei uns vorkommen. Die hier folgenden weiteren Angaben sind das Ergebnis von Dr. Heydemanns Untersuchungen an württembergischem Material.

Apamea Tr. (= *Hydroecia* Gn.).

615. *Ap. oculea* L. Die verbreitetste Art dieser Gruppe im Gebiet, nur in der subsp. *nictitans* Bkh. Recht große Tiere, fast wie große *fucosa* Frr., mit Uebergängen zur f. *aurigera* Hdm. des Südens. Bei Schwäbisch-Hall Stücke von der Grundfärbung der nordischen *oculea* L., aber von der Größe der *nictitans* L. Flugzeit Juli—September. Folgende Formen wurden festgestellt: f. *auricula* Don., f. *erythrostigma* Haw., f. *obscura* Tutt., f. *aurigera* Hdm.
616. *Ap. fucosa* Frr. Bis jetzt nur von Oberschwaben bekannt. Flugdaten vom August. Recht große Tiere. Die Nominatform noch nicht festgestellt; die untersuchten Stücke gehören alle zur f. *intermedia* Hdm.
617. *Ap. lucens* Frr. Vom Federseeried und vom Wettenbergerried bekannt, Flugzeit August und September. Typische Stücke, f. *intermedia* Tutt., f. *intermedia-albomaculata*, f. *brunnea-albomaculata* Hdm., trans. f. *obscura* Tutt., und die sehr seltene f. *auricula* Hdm. wurden festgestellt.

Lit. Dr. F. Heydemann: Die Arten der *Hydroecia* (*Apamea*) *nictitans* L. Gruppe. „Entom. Zeitsch.“, Frankfurt a. M., 44./45. Jahrg. Mit 6 Tafeln.

Entomologischer Verein zu Hamburg-Altona.

(Lepidopterologische Sektion des Vereins für Naturwissenschaftliche Heimatforschung, Hamburg.)

Sitzungsberichte 1939.

1. Sitzung, 13. Januar 1939.

Anwesend: 21 Personen. Leitung: Albers.

Der Vorsitzende gibt den nachfolgenden Jahresbericht:

„Ein Rückblick auf das verflossene Jahr läßt uns mit Befriedigung feststellen, daß uns aus dem engeren Kreis unserer Mitglieder niemand entzogen wurde. Dagegen haben wir den Heimgang unseres Ehrenmitgliedes, des Herrn Professor Seitz, zu beklagen, auf dessen große wissenschaftliche Bedeutung ich seinerzeit hingewiesen habe.

Die vornehmste Aufgabe des Vereins — die Erforschung der heimatischen Fauna — hatte unter der Ungunst der klimatischen Verhältnisse des letzten Jahres erheblich zu leiden. Besonders das Ergebnis des Köderfanges war außerordentlich gering. Sonst häufige Arten wurden nur in wenigen Stücken beobachtet. Im Gegensatz dazu waren einige, sonst vereinzelt beobachtete Arten wieder häufiger (*Lar. hastata*, *Oeon. quadra*). Trotz des im allgemeinen schlechten Fangergebnisses wurden einige Arten neu für

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Internationale Entomologische Zeitschrift](#)

Jahr/Year: 1939

Band/Volume: [53](#)

Autor(en)/Author(s): Schneider Carl

Artikel/Article: [Jahresbericht 1938 des Entomologischen Vereins Stuttgart 1869. E.V. 145-146](#)